



Einwohnergemeinde
3412 Heimiswil

www.heimiswil.ch

Oberdorf 1
Tel. 034 420 40 40
gemeindeverwaltung@heimiswil.ch
22. Februar 2024

Präsidiales

- Geht an alle Eltern der Schülerinnen und Schüler der Schule Heimiswil und Kaltacker

Anpassung der Schulstruktur ab Schuljahr 2026/27 – Schliessung der Oberstufe (Realklasse) in Heimiswil

Liebe Eltern

Im Hinblick auf die Pensionierung des Schulleiters, Jürg Burkhalter, per Ende Schuljahr 2025/26 befasst sich der Gemeinderat und die Kommission für das Bildungswesen seit Sommer 2023 mit der Zukunft der Schule Heimiswil. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 27. November 2023 beschlossen, die Realklasse der Sekundarstufe I in Heimiswil per Ende Schuljahr 2025/26 aufzulösen (siehe Variante C). Diese Auflösung hat zur Folge, dass sämtliche Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler den Schulunterricht ab Schuljahr 2026/27 in den umliegenden Gemeinden (Burgdorf, Oberburg, Rüegsau und Wynigen) besuchen müssen.

Einladung zum Informationsabend

Am **Mittwoch, 20. März 2024, 20.00 Uhr, Turnhalle Kirchmatte, Heimiswil** laden der Gemeinderat und die Kommission für das Bildungswesen alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung zum Thema **Anpassung Schulstruktur** ein. Am Informationsabend werden die Anpassungen vertieft erklärt und Fragen können beantwortet werden. Gewisse Details werden aber sicher erst in der Detailphase der Umsetzung geklärt.

Ausgangslage

Die Gemeinde Heimiswil muss auf das Schuljahr 2026/27 eine Lösung suchen, da voraussichtlich zwei Lehrpersonen (Deutsch/Französisch/ Englisch sowie Math/NMG inkl. Schulleitung) in Pension gehen. Dies führte die Kommission für das Bildungswesen und den Gemeinderat dazu, die heutige Struktur grundsätzlich zu überdenken. Die Bevölkerung schätzt die heutige Struktur mit der Realklasse auf Sekundarstufe I sehr und sieht viele Vorteile. Im Kanton Bern gibt es aber nur noch 7 Gemeinden, welche dieses Model anbieten. Da viele Lehrpersonen nicht mehr dieselbe Ausbildung haben, wie die zwei aktuellen Lehrpersonen, hat Heimiswil sehr grossen Respekt vor der Stellenbesetzung für eine reine Realklasse. Heute werden Sek1-Lehrpersonen für ausgewählte, selber festgelegte Fächer, dazu in Oberstufenzentren und nicht zuletzt nicht für Mehrjahrgangsklassen auf dieser Stufe ausgebildet. Die klassischen Allrounder gibt es eigentlich auf der Sekstufe nicht mehr.

Schülerzahlen, Durchlässigkeit auf der Sekstufe

Auf Grund der erwarteten Schülerzahlen müsste die Realklasse kurz- und mittelfristig nicht geschlossen werden. Die nötigen Klassendurchschnitte für Mehrjahrgangsklassen werden in den Planungen erreicht. Wer beim Übertritt nach der sechsten Klasse in den Selektionsfächern Deutsch, Französisch und Mathematik bisher in 2 oder 3 Fächern auf dem Sekniveau eingeteilt wurde, wechselte in eine der umliegenden Sekstufen. Wer nur in einem oder in keinem Fach Sekniveau erreichte, verblieb in Heimiswil. Im Umfeld der allgemeinen Bildungsentwicklung und mit dem Lehrplan21 haben die umliegenden Gemeinden durchlässige Sekmodelle eingeführt.



Somit könnte eine Schülerin oder ein Schüler, der nur in einem Fach, z.B. Math, Sekniveau erreicht, profitieren. Die genauen Modelle der vier Gemeinden und die aktuellen Planungszahlen stellen wir am Informationsabend vor.

Drei geprüfte Varianten

An der Klausurtagung des Gemeinderats im August 2023, an diversen Gemeinderats- und Kommissionssitzungen und zweimal mit der Schulinspektorin Daniela Bärtschi wurden die Varianten diskutiert.

Variante A: Alles belassen. Realklasse weiterführen.

Problem: Personalgewinnung über die gesamte Fächerpalette, keine Durchlässigkeit.

Variante B: Alle Sekstufenschülerinnen und Sekstufenschüler in Heimiswil unterrichten. Die gesamte Sekundarstufe nach Heimiswil zurückzuholen ist unrealistisch, da Heimiswil zu wenig Schülerinnen und Schüler hat. Schulraum fehlt, Spezialräume z.B. Bio/Chemie fehlen.

Variante C: Aufhebung der Realklasse in Heimiswil auf das Schuljahr 2026/27. Die Familien sollen wie bisher selber wählen können, in welcher Gemeinde ihr Kind die Schule ab Sekundarstufe I besucht.

Information der Gemeinden

Am 18. Januar 2024 wurden die vier Gemeinden an einer gemeinsamen Sitzung in Heimiswil orientiert. Sie waren über die frühe Information froh. Insbesondere in Burgdorf und je nach Jahrgangsgrosse auch in Wynigen wird die Schulraumsituation noch etwas verschärft. Aber alle vier Gemeinden sind grundsätzlich positiv eingestellt. Aus Burgdorf und Rüegsau sind bereits die definitiven Zusagen eingetroffen. Heimiswil möchte bereits beim Übertritt vom Zyklus 1 in den Zyklus 2 (Eintritt 3. Klasse) mit den Eltern klären, in welcher Gemeinde ihr Kind ab der 7. Klasse die Schule besuchen wird. So haben die Nachbargemeinden die Zahlen für die Schulplanung bereits 3 Jahre im Voraus. Bisher wurde immer im Januar mitgeteilt, wie viele Schülerinnen und Schüler im darauffolgenden August z. B. nach Burgdorf übertreten werden.

Grundsätzlich ist die Stellenbesetzung, auch in der Stadt und an einem Oberstufenzentrum, ein sehr grosses Problem.

Informationsabend, Zahlenmaterial, Finanzen, Übergangsregelung, Auswirkungen auf die zukünftige Schule Heimiswil/Kaltacker und auf das Kollegium

Am 20. März (wie bereits erwähnt) werden Gemeinderat, Bildungs-kommission und Schulleitung in der Turnhalle Kirchmatte vertieft informieren.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Freundliche Grüsse

GEMEINDERAT HEIMISWIL

Der Präsident:

Peter Widmer

Die Sekretärin:

Claudia Marolf